Einwohnergemeinde Merzligen

Gemeindeverwaltung
Schulgasse 3, 3274 Merzligen
032 381 13 67
gemeindeverwaltung@merzligen.ch
www.merzligen.ch



Finanzplan 2026 – 2031
HRM2

gemäss Art. 22 Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHDV),
BSG 170.511 vom 23. Februar 2005

Inhalt

Inhalt 2
Teil 1 – Vorbericht 3
1. Allgemeines 3
2. Zweck des Finanzplanes 3
3. Zuständigkeiten 3
4. Finanzielle Ausgangslage 3
4.1. Rechnung 2025 3
4.2. Budget 2026 3
4.3. Budget 2027 4
5. Grundlagen und Prognoseannahmen 4
5.1. Basis 4
5.2. Personal- und Sachaufwand 4
5.3. Zinsen 4
5.4. Abschreibungen 4
5.5. Amortisationen 4
5.6. Steuereinnahmen 5
5.7. Finanz- und Lastenausgleich 5
6. Erläuterungen zum Investitionsprogramm 2026 – 2031 7
6.1. Unterscheidung Investitionen und Sachanlagen des Finanzvermögens 7
6.2. Investitionen und Sachanlagen allgemeiner Haushalt (steuerfinanziert) 8
6.3. Investitionen Spezialfinanzierungen (gebührenfinanziert) 11
7. Ergebnisse der Finanzplanung 12
7.1. Allgemeiner Haushalt (steuerfinanziert) 12
7.2. Spezialfinanzierungen (gebührenfinanziert) 13
8. Beurteilung 13
8.1. Tragbarkeit 13
9. Genehmigung Finanzplan 14
Teil 2 – Finanzplantabellen 15

Teil 1 – Vorbericht

1. Allgemeines

Der Finanzplan 2026 – 2031 wurde von der Gemeindeverwalterin, Martina Schott, im Oktober 2026 erstellt. Als Software diente das auf Microsoft Excel basierende Finanzplanungsmodell nach HRM2 der Kantonalen Planungsgruppe Bern (KPG).

2. Zweck des Finanzplanes

Der Finanzplan dient dem Gemeinderat als Koordinations-, Führungs- und Informationsinstrument. Er zeigt eine Tendenz auf, wie sich der Finanzhaushalt während den nächsten fünf Jahren voraussichtlich entwickelt und ob die geplanten Investitionen tragbar sind. Je nach Ergebnis des Finanzplanes kann der Gemeinderat vorausschauend entsprechende Massnahmen einleiten.

3. Zuständigkeiten

Da sich das Organisationsreglement der Einwohnergemeinde Merzligen nicht explizit dazu äussert, welches Organ den Finanzplan beschliessen darf, gilt Art. 25 Abs. 2 des Gemeindegesetzes (GG) in Verbindung mit Art. 13 Abs. 1 des Organisationsreglements (OgR) der Einwohnergemeinde Merzligen. Somit ist der Gemeinderat für den Beschluss des Finanzplanes zuständig. Gestützt auf Art. 58 der Gemeindeverordnung (GV) wird der Gemeinderat den Finanzplan zusammen mit dem Budget der Gemeindeversammlung zur Kenntnis vorlegen. Zudem ist der Finanzplan jederzeit öffentlich einsehbar.

4. Finanzielle Ausgangslage

4.1. Rechnung 2025

Die Rechnung 2025 schloss im allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) mit einer Besserstellung gegenüber dem Budget von CHF 421'454.56 ab, nämlich mit einem Ertragsüberschuss von CHF 244'352.56. Der Bilanzüberschuss beträgt aktuell (nach Umbuchung finanzpolitische Reserven bzw. zusätzliche Abschreibungen) CHF 2'973'904.93. Er entspricht damit rund 38 Steueranlagezehntel (ein Steueranlagezehntel gleich etwa CHF 79'000.00).

4.2. Budget 2026

Das Budget 2026 geht von einer unveränderten Gemeindesteueranlage von 1.45 Einheiten aus und sieht im allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) einen Aufwandüberschuss von CHF 139'140.00 vor.

4.3. Budget 2027

Das Budget 2027 geht von einer Herabsetzung der Gemeindesteueranlage um 0.05 Einheiten, von 1.45 auf neu 1.40 Einheiten aus und sieht im allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) einen Aufwandüberschuss von CHF 304'155.00 vor. Das grosse Defizit im Budget 2027 ist nicht nur der geplanten Steuersenkung geschuldet, sondern entsteht hauptsächlich durch mehrere etwas grössere und sich kumulierende Einzelvorhaben, die aber unterhalb der Aktivierungsgrenze von CHF 25'000.00 liegen und deshalb der Erfolgsrechnung und nicht der Investitionsrechnung belastet werden.

5. Grundlagen und Prognoseannahmen

5.1. Basis

Als Basis dienten die Budgets 2026 und 2027, die Finanzplanungshilfe der Finanzdirektion des Kantons Bern und das Investitionsprogramm des Gemeinderates.

5.2. Personal- und Sachaufwand

Gemäss Budget 2026 und 2027, ab 2028 Zuwachsraten entsprechend Empfehlung der KPG (durchwegs 0.60 %).

5.3. Zinsen

Bestehendes Fremdkapital gemäss Budget 2026 und 2027. Für neues Fremdkapital 1.25 % im Jahr 2026, gefolgt von 1.50 % in den Jahren 2027 und 2028 sowie 1.75 % in den Jahren 2029 bis 2031.

5.4. Abschreibungen

Entsprechend den Bedingungen von HRM2 nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer (Anhang 2 GV). Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer ab Inbetriebnahme des Objekts. Wird ein Objekt unterjährig in Betrieb genommen, ist mit dem Jahresabschluss eine ganze Abschreibungstranche (nicht pro rata) zu belasten.

Zum Zeitpunkt der Einführung von HMR2, am 1. Januar 2016, war das bestehende Verwaltungsvermögen, mit Ausnahme des Verwaltungsvermögens im Bereich Abwasser bereits vollständig abgeschrieben. Das Verwaltungsvermögen im Bereich Abwasser betrug per 1. Januar 2016 CHF 17‘308.40. Es wurde per 31. Dezember 2016 vollständig abgeschrieben.

5.5. Amortisationen

Die bestehenden verzinslichen mittel- und langfristigen Schulden betragen aktuell CHF 0.00. Merzligen ist gegenwärtig schuldenfrei.

5.6. Steuereinnahmen

Das Budget 2027 geht trotz grossem Defizit von einer Herabsetzung der Gemeindesteueranlage von 0.05 Einheiten, von aktuell 1.45 auf neu 1.40 Einheiten, aus. Die Steuersenkung ist vorgesehen, weil der Bilanzüberschuss (Eigenkapital) aufgrund der grossen Ertragsüberschüsse der letzten Jahre auf aktuell stattliche CHF 2'973'904.93 (inkl. Umbuchung finanzpolitische Reserven bzw. zusätzliche Abschreibungen im Jahr 2026) angestiegen ist. Der Bilanzüberschuss, sind die Mittel welche der Gemeinde zur Verfügung stehen, um künftige Aufwandüberschüsse des allgemeinen (steuerfinanzierten) Haushalts zu decken. Teilt man den aktuellen Bilanzüberschuss von CHF 2'973'904.93 durch CHF 79'000.00, was in Merzligen ca. einem Steueranlagezehntel entspricht, ergibt dies eine Reserve von rund 38 Steueranlagezehntel. Zum Vergleich; der Median des Bilanzüberschusses aller bernischen Gemeinden lag im Rechnungsjahr 2022 (letzter verifizierter Wert) bei 14.1 Steueranlagezehnteln, was bedeutet, dass die Hälfte der Gemeinden einen Bilanzüberschuss von mindestens 14.1 Steueranlagezehnteln aufwies. Weiter zeigt der Bilanzüberschussquotient (BÜQ) das Verhältnis des Bilanzüberschusses zu den direkten Steuern zuzüglich Finanzausgleich und ist damit eine wichtige Kennzahl zur Beurteilung der finanziellen Reserven einer Gemeinde. Das Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) stuft einen BÜQ ab 60 % als hoch ein. Merzligen wies in der Jahresrechnung 2025 im 5-Jahres-Durchschnitt einen BÜQ von 224.89 % aus. Ausserdem lag der Bilanzüberschuss pro Einwohner bei den bernischen Gemeinden im Rechnungsjahr 2024 bei durchschnittlich CHF 1'616.00. Er dient als Vergleichswert zur Beurteilung der finanziellen Reserven einer Gemeinde im kantonalen Vergleich. Teilt man den aktuellen Merzliger Bilanzüberschuss durch rund 400 Einwohner ergibt dies CHF 7'435.00 pro Einwohner. Jedoch sollte auch bei guter finanzieller Lage, stets die Liquidität im Auge behalten werden. Der aktuelle Finanzplan rechnet damit, dass spätestens ab 2029 neue flüssige Mittel bzw. neues Fremdkapital, zum Beispiel in Form von Darlehen, benötigt werden, um die anstehenden Mittelabflüsse decken zu können. Aktuell ist Merzligen schuldenfrei. Bei Realisierung des Projekts «Neubau Träffpunkt Merzligen bzw. Dorfträff» wird aber die Aufnahme eines Darlehens von CHF 300'000.00 bereits im kommenden Jahr nötig sein. Weiter zeichnen sich im Steuerbereich Veränderungen (13. AHV-Rente, Steuergesetzrevision, Abschaffung Eigenmietwert) ab, deren genauen Auswirkungen auf die Gemeindesteuereinnahmen derzeit noch nicht im Detail absehbar sind.

Die Prognose der Anzahl Einwohner ergibt sich nebst Geburten, Zuzügen, Todesfällen und Wegzügen auch aus der Bautätigkeit in der Gemeinde. Von 2026 bis 2031 wird insgesamt mit einer Zunahme von 10 Personen auf total 410 Einwohner gerechnet. Dementsprechend entwickelt sich auch die Anzahl Steuerpflichtige. Von 2026 bis 2031 zeichnet sich eine Zunahme von 265 auf 272 Steuerpflichtige ab.

Die Prognosen der Steuereinnahmen basieren auf den Prognosedaten und Statistiken der kantonalen Steuerverwaltung. Die Zuwachsrate bei den Einkommens- und Vermögenssteuern richtet sich nach den Empfehlungen der KPG (1.90 % bis 2.00 %). Die Steuereinnahmen von juristischen Personen sind schwieriger zu prognostizieren, jedoch sind diese für Merzligen viel weniger massgebend als der Ertrag aus Einkommens- und Vermögenssteuern.

5.7. Finanz- und Lastenausgleich

5.7.1. Finanzausgleich (Disparitätenabbau)

Die Grundlage für die Berechnung des Finanzausgleiches bildet der harmonisierte und somit vergleichbare Steuerertrag der Gemeinden. Der harmonisierte ordentliche Steuerertrag einer

Gemeinde wird ermittelt, indem der ordentliche Steuerertrag der Gemeinde durch die Steueranlage geteilt und mit dem Harmonisierungsfaktor 1.65 multipliziert wird. Der harmonisierte Steuerertrag pro Kopf wird indexiert und damit zum sogenannten harmonisierten Steuerertragsindex (HEI). Gemeinden mit einem HEI über 100 zahlen eine Ausgleichsleistung, welche die Differenz ihres HEI zum durchschnittlichen HEI von 100 um aktuell 37 Prozent reduziert. Gemeinden mit einem HEI unter 100 erhalten einen Zuschuss in dieser Höhe. Die Finanzierung des Disparitätenabbaus erfolgt horizontal zwischen den Gemeinden. Im Jahr 2021 wurde Merzligen aufgrund der «guten» Steuerjahre von einer «Nehmergemeinde» zur «Gebergemeinde» und muss seither eine Ausgleichsleitung bezahlen. Diese betrug im Jahr 2026 CHF 53'497.00 (Budget: CHF 27'807.00). In den Prognosejahren 2027 bis 2031 ist mit insgesamt CHF 205'959.00 bzw. mit CHF 41'192.00 durchschnittlich pro Jahr zu rechnen. Der Betrag nimmt dabei voraussichtlich von CHF 52'508.00 im Jahr 2027 auf CHF 24'728.00 im Jahr 2031 ab.

5.7.2. Geografisch-topografischer Zuschuss

Kosten für besondere Eigenschaften von Geo- und Topografie einer Gemeinde werden über den Verteilschlüssel Fläche pro Einwohner und Strassenlänge pro Einwohner abgegolten. Merzligen erhält hauptsächlich einen Zuschuss für die Strassenlänge. Dieser wird in den Prognosejahren 2027 bis 2031 voraussichtlich CHF 9'805.00 (davon CHF 0.00 für Fläche) betragen.

5.7.3. Soziodemografischer Zuschuss

Er dient der Milderung der von den Gemeinden kaum beeinflussbaren Faktoren der Sozialhilfe (Anteil Arbeitslose, Anteil Ausländer, Anteil EL-Bezüger). In Merzligen fällt er mit CHF 2'258.00 (2027) eher gering aus. Bis 2031 ist eine Abnahme, um CHF 234.00 zu erwarten.

5.7.4. Lastenausgleich Lehrergehälter

Die Aufteilung der Kosten zwischen Kanton und Gemeinden im Verhältnis von 70 % zu 30 % wird beibehalten. Die Gemeinden bezahlen die Hälfte der Lehrergehälter. Diese bemessen sich nach den Vollzeiteinheiten und den Gehaltskosten, sind also abhängig vom Umfang der unterrichteten Lektionen und besonderen Massnahmen (Integration). Zusätzlich erhalten die Wohnsitzgemeinden Schülerbeiträge, welche im Mittel 20 % der Lehrergehälter ausmachen.

5.7.5. Lastenausgleich Sozialhilfe

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu 50 % durch die Gemeinden, in Abhängigkeit der Einwohnerzahl, finanziert. Die prognostizierten Kosten betragen für die Jahre 2027 bis 2031 durchschnittlich CHF 690.60 pro Einwohner. Die jährlichen Zahlungen an diesen Lastenverteiler werden in den Prognosejahren durchschnittlich rund CHF 279'024.00 betragen.

5.7.6. Lastenausgleich Ergänzungsleistungen

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu 50 % durch die Gemeinden, in Abhängigkeit der Einwohnerzahl, finanziert. Der Wert beträgt für das Jahr 2027

CHF 247.00 pro Einwohner. Bis im Jahr 2031 steigt der Wert auf CHF 283.00 pro Einwohner. Total muss Merzligen im Jahr 2027 voraussichtlich CHF 98'800.00 entrichten. Im Jahr 2031 werden es schätzungsweise CHF 115'464.00 sein.

5.7.7. Lastenausgleich Familienzulagen für Nichterwerbstätige

Die Belastung bleibt stabil bei CHF 5.00 bis 6.00 pro Einwohner.

5.7.8. Lastenausgleich öffentlicher Verkehr

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu einem Drittel durch die Gemeinden, in Abhängigkeit der öV-Punkte (zwei Drittel) und der Einwohnerzahl (ein Drittel), finanziert. In den Prognosejahren ist mit durchschnittlich rund CHF 413.00 pro öV-Punkt und mit durchschnittlich CHF 53.00 pro Einwohner zu rechnen. Merzligen wird in den Prognosejahren durchschnittlich rund CHF 34'013.00 pro Jahr in den Lastenausgleich öffentlicher Verkehr einzahlen.

5.7.9. Lastenausgleich neue Aufgabenteilung

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen entstehen aufgrund der Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden. Die Verteilung auf die Gemeinden erfolgt nach Einwohnerzahl. Der Prognosewert für das Jahr 2027 beträgt CHF 185.00.00 pro Einwohner. Voraussichtlich sinken die Pro-Kopf-Beiträge leicht auf CHF 182.00 bis Ende Prognose. Es ist mit jährlichen Zahlungen in der Höhe von durchschnittlich CHF 74'052.00 zu rechnen.

6. Erläuterungen zum Investitionsprogramm 2026 – 2031

6.1. Unterscheidung Investitionen und Sachanlagen des Finanzvermögens

6.1.1. Investitionen

Investitionen sind Ausgaben und Einnahmen, die eigene oder subventionierte Vermögenswerte Dritter mit mehrjähriger Nutzungsdauer schaffen oder verbessern. Das Ergebnis der Investitionsrechnung verändert das Verwaltungsvermögen (Art. 89 GV).

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von CHF 25‘000.00 (maximal bis zur Aktivierungsgrenze gemäss Art. 79a GV [CHF 25‘000.00]), der Erfolgsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis. Im vorliegenden Investitionsprogramm sind einige Investitionsaufgaben aufgeführt, deren Höhe eigentlich unter der Aktivierungsgrenze liegt, und die somit grundsätzlich der Erfolgsrechnung zu belasten sind. Grund für die Aufführung ist, dass auch bei diesen Ausgaben der Mittelabfluss in den nächsten Jahren berücksichtigt werden muss.

Investitionen verursachen Folgekosten. Zu diesen zählen die Abschreibungen, die Zinsen sowie allfällige Betriebs- und Unterhaltskosten. Hin und wieder können Investitionen auch Folgeerträge auslösen, z.B. dann, wenn eine Gemeinde die neu erstellte Mehrzweckhalle an Dritte weitervermietet.

Ob eine Investition tragbar ist oder nicht, entscheidet sich daran, ob die Gemeinde in der Lage ist, mit ihren Einnahmen neben den laufenden Aufwendungen auch die neuen Investitionsfolgekosten zu decken. Die Tragbarkeit ist nicht nur eine rechnerische, sondern meist auch eine politische Frage.

6.1.2. Sachanlagen des Finanzvermögens

Wenn die Gemeinde in ihre Liegenschaften des Finanzvermögens investiert, spricht man aus finanzrechtlicher Sicht nicht von Investitionen sondern von Anlagen. Anlagen sind Finanzvorfälle, welche die Zusammensetzung des Finanzvermögens, jedoch nicht dessen Höhe verändert (Art. 113 GV). Im Finanzvermögen werde jene Vermögenswerte bilanziert, die ohne Beeinträchtigung der Erfüllung öffentlicher Aufgaben veräussert werden können (Art.74 GV). Im Finanzplan werden Anlagen separat von den übrigen Investitionen aufgeführt, da sie keine Abschreibungen auslösen.

Das Finanzvermögen erscheint zum Verkehrswert bzw. bei erstmaliger Bewertung zum Anschaffungs- oder Herstellwert, in der Bilanz. Das Finanzvermögen ist jährlich per Bilanzstichtag neu zu bewerten. Liegenschaften allerdings nur alle fünf Jahre. Bei eingetretener dauerhafter Wertevermietung oder bei Verlust des Finanzvermögens, sind die Bilanzwerte sofort zu berichtigen.

In der Sogenannten Anlagebuchhaltung aktivierbar, ist nur der wertvermehrende Teil des Finanzvermögens. Ausgaben für den Werterhalt sind als Aufwand über die Erfolgsrechnung zu buchen. Die Unterscheidung, ob eine Erneuerung werterhaltenden oder wertvermehrenden Charakter hat, ist die Praxis nicht immer einfach vorzunehmen, z.B. bei Renovationen. Aus diesem Grund erscheinen im vorliegenden Finanzplan sämtliche Anlageausgaben, unabhängig von Höhe und Charakter (wertehaltend/wertevermehrend), denn der Mittelabfluss ist in jedem Fall zu berücksichtigen.

6.2. Investitionen und Sachanlagen allgemeiner Haushalt (steuerfinanziert)

In allen steuerfinanzierten Funktionen (z.B. Allgemeine Dienste, Verwaltungsliegenschaften, Gemeindestrassen, Raumordnung, etc.) werden die Investitionen und deren Folgekosten durch Steuereinnahmen finanziert. Sie wirken sich gegebenenfalls auf die Höhe der Steueranlage aus.

Im allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) stehen bis 2031 und später folgende Investitionen an:

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

steuerfinanzierte Investitionen

Tabelle 2: **INVESTITIONSPROGRAMM**

Version vom 09.11.26
Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Anlagen im Bau	Aus-gaben	6) Einnah-men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
	0290.5040.10	Liegenschhaften, Schulgasse 1: Umbau der Räumlichkeiten	C	33			421	-	421	- -	421 -	- -	- -	- -	- -	- -
*	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Hermrigengasse	A	40			145			145	-	-	-	-	-	-
	6150.6370.00							21	124	-21	-	-	-	-	-	-
	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Gampelengasse (Deckbelag)	B	40			49	-	49	- -	49 -	- -	- -	- -	- -	- -
	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Kurve Schulgasse/Dorfstrasse (Tragschicht/Deckbelag)	B	40			28	-	28	- -	28 -	- -	- -	- -	- -	- -
	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Holzmattweg	B	40			150	-	150	- -	- -	150 -	- -	- -	- -	- -
	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Jensgasse	B	40			150	-	150	- -	- -	- -	150 -	- -	- -	- -
									-							
									-							
									-							
									-							
									-							
									-							
									-							
	T o t a l					*-*	*943*	*21*	*922*	*124*	*498*	*150*	*150*	*-*	*-*	*-*

Die Gemeindestrassensanierung im Jahr 2026 (Hermrigengasse) im Umfang von CHF 145'000.00 kann zu einem kleinen Teil (Restbestand von CHF 21'142.10) finanziert werden.

Weiter werden im Finanzplan 2026 – 2031 folgende steuerfinanzierte Mittelabflüsse (Sachanlagen des Finanzvermögens sowie neue Aufwendungen und Folgekosten) berücksichtigt:

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Tabelle 3: **Sachanlagen des Finanzvermögens**

Version vom 09.11.26
Beträge in 1'000 CHF

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) Fk Fe	4) Total	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
		Es sind keine Sachanlagen des Finanzvermögens vorgesehen.										
	T o t a l	*Sachanlagen*			*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Tabelle 6: **AUFGABENPLANUNG UND FOLGEKOSTEN**

Version vom 09.11.26
Seite 1

Beträge in CHF 1'000

KontoNr.	Neue Aufwendungen und Folgekosten	2026	2027	2028	2029	2030	2031
	Konsum --> Erfolgsrechnung						
	Schulverband Hermrigen-Merzligen, Gemeinde-anteil --> Mehraufwand infolge Investitionstätigkeit ist jährlich bei Aufwandprognose einkalkuliert						
	Investitionen < CHF 25'000.00 (Aktivierungsgrenze) --> Erfolgsrechnung						
	Keine						
	Total Neue Aufwendungen und Folgekosten	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**

6.3. Investitionen Spezialfinanzierungen (gebührenfinanziert)

Die Funktionen Abwasser und Abfall werden ausschliesslich durch Gebühren finanziert. Das heisst, dass die Ausgaben, die in diesen Bereichen anfallen nicht durch Steuereinnahmen, sondern durch Abwasser- bzw. Kehrrichtgebühren gedeckt werden müssen. Folgekosten die aus einer Investition ins Kanalisationsnetz resultieren, müssen demnach vollumfänglich durch Abwassergebühren gedeckt werden können bzw. Investitionen in die Abfallentsorgung via Kehrrichtgebühren.

6.3.1. Spezialfinanzierung Abwasser

Im gebührenfinanzierten Bereich Abwasser (Spezialfinanzierung) sind bis 2031 und später folgende Investitionen vorgesehen:

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031 — *Investitionen Abwasser*

Tabelle 2: **INVESTITIONSPROGRAMM**

Version vom 09.11.26
Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Art	6) Anlagen im Bau	Aus-gaben	7) Einnah-men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
*	7201.5292.00	GEP: Überarbeitung und Untersuchung/	A	10			106	50			-	50	-	-	-	-	-
	7201.6310.00	Sanierung privater Hausanschlüsse							8	42	-	-8	-	-	-	-	-
										-							
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: Örtlichkeit noch	B	80				50			50	-	-	-	-	-	-
		undefiniert							-	50	-	-	-	-	-	-	-
										-							
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: Örtlichkeit noch	B	80				70			-	70	-	-	-	-	-
		undefiniert							-	70	-	-	-	-	-	-	-
										-							
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: weitere Etappen	B	80				50			-	-	50	-	-	-	-
									-	50	-	-	-	-	-	-	-
										-							
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: Holzmattweg,	B	80				500			-	-	-	500	-	-	-
		Trennsystem (Kostenvoranschlag: 31.03.2025)							-	500	-	-	-	-	-	-	-
										-							
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: weitere Etappen	B	80				50			-	-	-	-	50	-	-
									-	50	-	-	-	-	-	-	-
										-							
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: weitere Etappen	B	80				50			-	-	-	-	-	50	-
									-	50	-	-	-	-	-	-	-
	T o t a l						***106***	***820***	***8***	***812***	***50***	***112***	***50***	***500***	***50***	***50***	***-***

Die Gemeinde muss jährlich mindestens 60 % des mutmasslichen Wertverzehrs der Abwasseranlagen in die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung Werterhalt einzahlen. Auf diese Weise steht der Gemeinde nach Ablauf der Nutzungsdauer der Abwasseranlagen der entsprechende Anteil des Wiederbeschaffungswerts zur Verfügung. Zudem müssen unter HRM2 neu auch die Abwasseranschlussgebühren der Spezialfinanzierung Werterhalt zugeführt werden. Sie dürfen aber der oben erwähnten Einlage angerechnet werden. Die Gemeinde Merzligen legt jährlich den Minimalwert von 60 % in die erwähnte Spezialfinanzierung ein, die entspricht aktuell einem Betrag von CHF 27‘302.40.

6.3.2. Spezialfinanzierung Abfall

Im gebührenfinanzierten Bereich Abfall (Spezialfinanzierung) sind in den Prognosejahren keine Investitionen vorgesehen.

7. Ergebnisse der Finanzplanung

7.1. Allgemeiner Haushalt (steuerfinanziert)

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Tabelle 10: **Ergebnisse der Finanzplanung - allgemeiner Haushalt** Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

		Prognoseperiode 2026	2027	2028	2029	2030	2031	
1.	**Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)**							
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-203	-334	-187	-157	-149	-81	
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	69	69	75	82	83	85	
	operatives Ergebnis	-134	-265	-111	-76	-66	5	
1.c	ausserordentliches Ergebnis	5	-21	-22	-22	-22	-23	*total:*
1.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten**	**-129**	**-286**	**-133**	**-98**	**-88**	**-18**	**-753**
2.	**Investitionen und Finanzanlagen**							
2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	124	498	150	150	0	0	
2.b	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
3.	**Finanzierung von Investitionen/Anlagen**							
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	0	0	52	796	941	1'020	
3.b	bestehende Schulden	0	0	0	0	0	0	
3.c	total Fremdmittel kumuliert	0	0	52	796	941	1'020	
4.	**Folgekosten neue Investitionen/Anlagen**							
4.a	Abschreibungen	3	18	22	25	25	25	
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	0	0	0	7	15	17	
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	0	0	0	*total:*
4.d	Total Investitionsfolgekosten	3	18	22	33	40	42	158
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-129	-286	-133	-98	-88	-18	-753
4.f	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten**	**-132**	**-304**	**-155**	**-130**	**-129**	**-60**	**-911**
5.	**Finanzpolitische Reserve**							*total:*
5.a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	-132	-304	-155	-130	-129	-60	-911
5.b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0	0
5.c	Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0	0
5.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrechnung**	**-132**	**-304**	**-155**	**-130**	**-129**	**-60**	**-911**
6.	**Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)**							*total:*
6.a	1 StAnZl	77	78	78	80	82	84	80
6.b	Gesamtergebnis in StAnZl.	-1.7	-3.9	-2.0	-1.6	-1.6	-0.7	-1.9

Bei einer Steueranlage von 1.40 Einheiten (2027 – 2031), ohne Berücksichtigung der Folgekosten von neuen Investitionen/Sachanlagen und/oder von neuen Aufwendungen, ist im allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) in der Prognoseperiode mit einem negativen finanziellen Handlungsspielraum (Aufwand > Ertrag) zu rechnen.

Die Investitionsfolgekosten, insbesondere die Abschreibungen, steigen gegen Ender Prognoseperiode infolge zunehmender Investitionstätigkeit. Spätestens ab 2029 ist ausserdem damit zu rechnen, dass neue flüssige Mittel bzw. neues Fremdkapital, zum Beispiel in Form von Darlehen, benötigt werden, um die anstehenden Mittelabflüsse decken zu können. Der dadurch generierte Zinsaufwand zählt ebenfalls zu den Investitionsfolgekosten. Werden Folgekosten von neuen Investitionen/Sachanlagen und/oder von neuen Aufwendungen berücksichtigt, resultierten in der Prognoseperiode jährlich Defizite von durchschnittlich CHF 152'000.00 bzw. von CHF 911'000.00 insgesamt.

Die Rechnungsergebnisse des allgemeinen Haushalts (steuerfinanziert) wirken sich direkt auf die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre, den Bilanzüberschuss, aus. Dieser wird über die Prognoseperiode von 2'973'904.93 (aktuell) auf voraussichtlich CHF 2'056'609.93 (Ende 2031) abnehmen, was noch rund 26 Steueranlagezehntel (ein Steueranlagezehntel gleich ca. CHF 79'000.00) entspricht.

7.2. Spezialfinanzierungen (gebührenfinanziert)

7.2.1. Spezialfinanzierung Abwasser

Im gebührenfinanzierten Bereich Abwasser (Spezialfinanzierung) resultiert im Jahr 2027 ein Ertragsüberschuss in der Höhe von CHF 2'210.00, gefolgt von jährlich steigenden Defiziten in den Jahren 2027 bis 2031. In der Folge wird das Guthaben für den Rechnungsausgleich (CHF 69'917.00 per 31. Dezember 2025) auf voraussichtlich CHF 33'000.00 abnehmen. Der Bestand der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung Werterhalt (CHF 176'232.90 per 31. Dezember 2025) wird per Ende 2031 voraussichtlich CHF 0.00 betragen. Dies weil sich beim Abschreibungsaufwand, welcher jeweils der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung Werterhalt zu entnehmen ist, nun ein deutlicher Anstieg zeigt. Wenn die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung Werterhalt vollständig aufgebraucht ist, können die Abschreibungen nicht mehr durch entsprechende Entnahmen aus dem Werterhalt gedeckt werden. Ein daraus resultierender Aufwandüberschuss wird dann, soweit noch ein entsprechender Bestand vorhanden ist, über den Rechnungsausgleich der Spezialfinanzierung Abwasser ausgeglichen. Spätestens per 2031 wird demnach eine Erhöhung der Abwassergebühren nötig sein, ansonsten verschuldet sich die Spezialfinanzierung Abwasser zukünftig gegenüber dem allgemeinen (steuerfinanzierten) Haushalt.

7.2.2. Spezialfinanzierung Abfall

Im gebührenfinanzierten Bereich Abfall ist in den Prognosejahren durchwegs mit Aufwandüberschüssen von durchschnittlich rund CHF 3'500.00 zu rechnen. In der Folge wird das Guthaben für den Rechnungsausgleich (CHF 17'948.95 per 31. Dezember 2025) voraussichtlich per Ende 2030 nur noch CHF 900.00 betragen. Spätestens per 2030 wird demnach eine Erhöhung der Kehrichtgrundgebühren nötig sein, ansonsten verschuldet sich die Spezialfinanzierung Abfall ab dem Jahr 2031 gegenüber dem allgemeinen (steuerfinanzierten) Haushalt.

8. Beurteilung

8.1. Tragbarkeit

Wie der Finanzplan 2026 – 2031 zeigt, sollte die neue Gemeindesteueranlage von 1.40 Einheiten (2027 – 2031) sowie die Liegenschaftssteueranlage von 0.60 Promille des amtlichen Wertes, entsprechend momentan absehbarer Gegebenheiten und vorbehältlich unerwarteter Ereignisse bzw. Entwicklungen, über die Prognosejahre tragbar sein und zu der vom Gemeinderat angestrebten Reduktion des hohen Bilanzüberschusses führen. In der Prognoseperiode resultieren jährlich Defizite von durchschnittlich CHF 153'000.00 bzw. von rund CHF 917'000.00 insgesamt. Hier eine tabellarische Darstellung der Entwicklung des Bilanzüberschusses:

Jahr	Steueranlage	Rechnungsergebnis (CHF)	Bilanzüberschuss (CHF)
2019	1.55	82'111.74	1'275'191.55
2020	1.55	194'842.84	1'470'034.39
2021	1.55	778'005.91	2'248'040.30
2022	1.55	226'268.61	2'474'308.91
2023	1.45	110'208.26	2'584'517.17
2024	1.45	0.00	2'584'517.17

2025	1.45	244'352.56	2'828'869.73
2026	**1.45**	**145'035.20 (Aufl. Reserven) - 139'140.00 (Defizit)**	**2'834'764.93**
2027	**1.40**	**- 304'155.00**	**2'530'609.93**
2028	**1.40**	**- 155'000.00**	**2'375'609.93**
2029	**1.40**	**- 130'000.00**	**2'245'609.93**
2030	**1.40**	**- 129'000.00**	**2'116'609.93**
2031	**1.40**	**- 60'000.00**	**2'056'609.93**

Der Gemeinderat erachtet den Finanzplan 2026 – 2031 als finanziell tragbar.

9. Genehmigung Finanzplan

Der Finanzplan 2026 – 2031 wurde vom Gemeinderat am 27. Oktober 2026 genehmigt. Er wird der Gemeindeversammlung vom 20. November 2025 zur Kenntnis gebracht.

Merzligen, 27. Oktober 2026 ms

Einwohnergemeinde Merzligen

Peter Wicki
Gemeindepräsident

Martina Schott
Gemeindeverwalterin

Teil 2 – Finanzplantabellen

- Prognoseannahmen Finanzplan (Tabelle 1)
- Investitionsprogramm, steuerfinanzierte Investitionen (Tabelle 2.1)
- Investitionsprogramm, Investitionen Abwasser (Tabelle 2.2)
- Investitionsprogramm, Investitionen Abfallwesen (Tabelle 2.3)
- Abschreibungstabelle, Abschreibungen steuerfinanzierte Investitionen (Tabelle 15.1)
- Abschreibungstabelle, Abschreibungen Spezialfinanzierung Abwasser (Tabelle 15.2)
- Abschreibungstabelle, Abschreibungen Abfallwesen (Tabelle 15.3)
- Sachanlagen des Finanzvermögens (Tabelle 3)
- Aufgabenplanung und Folgekosten (Tabelle 6)
- Prognose Steuerertrag (Tabelle 4)
- Prognose Finanz- und Lastenausgleich (Tabelle 5)
- Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung (Tabelle 7.1)
- Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft (Tabelle 7.2)
- Ergebnis der Finanzplanung, gebührenfinanzierter Haushalt (Tabelle 10.1)
- Ergebnisse der Finanzplanung, allgemeiner (steuerfinanzierter) Haushalt (Tabelle 10.2)
- Ergebnisse der Finanzplanung, konsolidierter Haushalt (Tabelle 10.3)

Tabelle 1: PROGNOSEANNAHMEN FINANZPLAN *Version vom* 09.11.26

Finanzplantitel **Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031**

Übersicht über ausgewählte Prognoseannahmen:

	1. Prognosejahr					
Prognoseperiode	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**
Zuwachsraten Erfolgsrechnung:						
Personalaufwand	0.00%	0.50%	0.60%	0.60%	0.60%	0.60%
Sachaufwand	0.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
starker Zuwachs	0.00%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%
schwacher Zuwachs	0.00%	1.50%	1.50%	1.50%	1.50%	1.50%
Nullwachstum	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
Zinssätze Fremdkapital:						
bestehendes Fremdkapital	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
neues Fremdkapital	1.250%	1.500%	1.500%	1.750%	1.750%	1.750%
Zinssätze Guthaben:						
Geldflussrechnung	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
Zinssätze für interne Verrechnungen:						
verrechnete Aktivzinsen	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
verrechnete Passivzinsen	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

steuerfinanzierte Investitionen

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Anlagen im Bau	Aus-gaben	6) Einnah-men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
	0290.5040.10	Liegenschhaften, Schulgasse 1: Umbau der Räumlichkeiten	C	33			421	-	**421**	-	421	-	-	-	-	-
								-	**421**	-	-	-	-	-	-	-
*	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Hermrigengasse	A	40			145			145	-	-	-	-	-	-
	6150.6370.00							*21*	**124**	-21	-	-	-	-	-	-
	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Gampelengasse (Deckbelag)	B	40			49			-	49	-	-	-	-	-
								-	**49**	-	-	-	-	-	-	-
	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Kurve Schulgasse/Dorfstrasse (Tragschicht/Deckbelag)	B	40			28			-	28	-	-	-	-	-
								-	**28**	-	-	-	-	-	-	-
	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Holzmattweg	B	40			150			-	-	150	-	-	-	-
								-	**150**	-	-	-	-	-	-	-
	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Jensgasse	B	40			150			-	-	-	150	-	-	-
								-	**150**	-	-	-	-	-	-	-
									-							
									-							
									-							
									-							
									-							
									-							
									-							
	T o t a l					**-**	***943***	***21***	***922***	***124***	***498***	***150***	***150***	***-***	***-***	***-***

[1] bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

[2] "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf [3] Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

[4] Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufgaben" einsetzen!

[5] Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!

[6] Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Art	6) Anlagen im Bau	Aus-gaben	7) Einnah-men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
*	7201.5292.00	GEP: Überarbeitung und Untersuchung/	A	10			106	50			-	50	-	-	-	-	-
	7201.6310.00	Sanierung privater Hausanschlüsse							8	**42**	-	-8	-	-	-	-	-
										-							
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: Örtlichkeit noch	B	80				50			50	-	-	-	-	-	-
		undefiniert							-	**50**	-	-	-	-	-	-	-
										-							
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: Örtlichkeit noch	B	80				70			-	70	-	-	-	-	-
		undefiniert							-	**70**	-	-	-	-	-	-	-
										-							
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: weitere Etappen	B	80				50			-	-	50	-	-	-	-
									-	**50**	-	-	-	-	-	-	-
										-							
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: Holzmattweg,	B	80				500			-	-	-	500	-	-	-
		Trennsystem (Kostenvoranschlag: 31.03.2025)							-	**500**	-	-	-	-	-	-	-
										-							
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: weitere Etappen	B	80				50			-	-	-	-	50	-	-
									-	**50**	-	-	-	-	-	-	-
										-							
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: weitere Etappen	B	80				50			-	-	-	-	-	50	-
									-	**50**	-	-	-	-	-	-	-
	T o t a l						***106***	***820***	***8***	***812***	***50***	***112***	***50***	***500***	***50***	***50***	***-***

[1] bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

[2] "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf [3] Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

[4] Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!

[5] E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhte Einlagen in WE) [6] Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!

[7] Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

Investitionen Abfallwesen

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

1) KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	Anlagen im Bau	Aus-gaben	5) Einnah-men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
	Es sind keine Investitionen vorgesehen.							-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
								-							
Total					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

[1] bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

[2] "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf [3] Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

[4] Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!

[5] Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!

[6] Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

Tabelle 15: ABSCHREIBUNGSTABELLE

Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Projekt	Total: Ausg.	Einn.	Netto	2)	3) Anlagen im Bau	2026	2027	2028	2029	2030	2031
	0290.5040.10	Liegenschaften, Schulgasse 1: Umbau der Räumlichkeiten	421	-	421	VV	-	-	408	395	383	370	357
						Abschr.		*-*	*13*	*13*	*13*	*13*	*13*
*	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Hermrigengasse	145	21	124	VV	-	121	118	115	111	108	105
	6150.6370.00					*Abschr.*		*3*	*3*	*3*	*3*	*3*	*3*
	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Gampelengasse (Deckbelag)	49	-	49	VV	-	-	48	47	45	44	43
						Abschr.		*-*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*
	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Kurve Schulgasse/Dorfstrasse (Tragschicht/Deckbelag)	28	-	28	VV	-	-	27	27	26	25	25
						Abschr.		*-*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*
	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Holzmattweg	150	-	150	VV	-	-	-	146	143	139	135
						Abschr.		*-*	*-*	*4*	*4*	*4*	*4*
	6150.5010.00	Gemeindestrassensanierung: Jensgasse	150	-	150	VV	-	-	-	-	146	143	139
						Abschr.		*-*	*-*	*-*	*4*	*4*	*4*
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		*-*	*-*	*-*	*-*	*-*	*-*
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		*-*	*-*	*-*	*-*	*-*	*-*
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		*-*	*-*	*-*	*-*	*-*	*-*
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		*-*	*-*	*-*	*-*	*-*	*-*
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		*-*	*-*	*-*	*-*	*-*	*-*
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		*-*	*-*	*-*	*-*	*-*	*-*
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		*-*	*-*	*-*	*-*	*-*	*-*
	T o t a l	***Abschreibungen***	***943***	***21***	***922***		***-***	***3***	***18***	***22***	***25***	***25***	***25***
		Bestand neues Verwaltungsvermögen						121	601	729	854	829	804
		Veränderung neues Verwaltungsvermögen						*121*	*480*	*128*	*125*	*-25*	*-25*

[1] gemäss Tab. Investitionen: * = bereits beschlossene Projekte; A = Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich berücksichtigt werden.

[2] Annahme: Inbetriebnahme und damit Beginn der Abschreibungen erfolgen im Jahr mit den letzten Zahlungen: Ausnahmen: Sammelpositionen gem. Spalte 1

[3] Bestand VV im letzten Jahr vor Prognoseperiode (nach Abschreibung); nur für Projekte, die erst in Prognoseperiode abgeschlossen (in Betrieb genommen) werden!

Tabelle 15: **ABSCHREIBUNGSTABELLE**

Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Projekt	2) Art	Total: Ausg.	Einn.	Netto	3)	4) früher: Anlagen im Bau	2026	2027	2028	2029	2030	2031
*	7201.5292.00	GEP: Überarbeitung und Untersuchung/		50	8	42	VV	106	106	134	119	104	89	74
	7201.6310.00	Sanierung privater Hausanschlüsse					*Abschr.*		*-*	*15*	*15*	*15*	*15*	*15*
				-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
							Abschr.		-	-	-	-	-	-
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: Örtlichkeit noch		50	-	50	VV	-	49	49	48	48	47	46
		undefiniert					Abschr.		*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*
				-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
							Abschr.		-	-	-	-	-	-
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: Örtlichkeit noch		70	-	70	VV	-	-	69	68	67	67	66
		undefiniert					Abschr.		-	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*
				-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
							Abschr.		-	-	-	-	-	-
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: weitere Etappen		50	-	50	VV	-	-	-	49	49	48	48
							Abschr.		-	-	*1*	*1*	*1*	*1*
				-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
							Abschr.		-	-	-	-	-	-
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: Holzmattweg,		500	-	500	VV	-	-	-	-	494	488	481
		Trennsystem (Kostenvoranschlag: 31.03.2025)					Abschr.		-	-	-	*6*	*6*	*6*
				-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
							Abschr.		-	-	-	-	-	-
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: weitere Etappen		50	-	50	VV	-	-	-	-	-	49	49
							Abschr.		-	-	-	-	*1*	*1*
				-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
							Abschr.		-	-	-	-	-	-
	7201.5032.00	Kanalisationssanierungen: weitere Etappen		50	-	50	VV	-	-	-	-	-	-	49
							Abschr.		-	-	-	-	-	*1*
	T o t a l	***Abschreibungen***		***820***	***8***	***812***		106	***1***	***16***	***17***	***23***	***24***	***24***
		Bestand neues Verwaltungsvermögen							156	252	285	761	788	813
		Veränderung neues Verwaltungsvermögen							*156*	*96*	*33*	*477*	*26*	*26*

[1] gemäss Tab. Investitionen: * = bereits beschlossene Projekte; A = Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich berücksichtigt werden.

[2] E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhen Einlagen in WE) - Eintrag erfolgt in Tab. Investitionen

[3] Annahme: Inbetriebnahme und damit Beginn der Abschreibungen erfolgen im Jahr mit den letzten Zahlungen: Ausnahmen: Sammelpositionen gem. Spalte 1

[4] Bestand VV im letzten Jahr vor Prognoseperiode (nach Abschreibung); nur für Projekte, die erst in Prognoseperiode abgeschlossen (in Betrieb genommen) werden!

Tabelle 15: **ABSCHREIBUNGSTABELLE**

Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Projekt	Total: Ausg.	Einn.	Netto	2)	3) früher: Anlagen im Bau	2026	2027	2028	2029	2030	2031
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
		Es sind keine Investitionen vorgesehen.				*Abschr.*		-	-	-	-	-	-
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
			-	-	-	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
	T o t a l	***Abschreibungen***	**-**	**-**	**-**		-	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
		Bestand neues Verwaltungsvermögen						-	-	-	-	-	-
		Veränderung neues Verwaltungsvermögen						-	-	-	-	-	-

[1] gemäss Tab. Investitionen: * = bereits beschlossene Projekte; A = Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich berücksichtigt werden.

[2] Annahme: Inbetriebnahme und damit Beginn der Abschreibungen erfolgen im Jahr mit den letzten Zahlungen: Ausnahmen: Sammelpositionen gem. Spalte 1

[3] Bestand VV im letzten Jahr vor Prognoseperiode (nach Abschreibung); nur für Projekte, die erst in Prognoseperiode abgeschlossen (in Betrieb genommen) werden!

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Tabelle 3: **Sachanlagen des Finanzvermögens**

Version vom 09.11.26

Beträge in 1'000 CHF

1) KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) Fk Fe	4) Total	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
	Es sind keine Sachanlagen des Finanzvermögens vorgesehen.										
T o t a l	***Sachanlagen***			***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***

1) bereits beschlossene Projekte mit einem * bezeichnen.

2) "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf

3) "Fk" einsetzen für Projekte mit Folgebetriebskosten und "Fe" für Folgebetriebserlöse (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufgaben" einsetzen!

4) Einnahmen mit **negativem** Vorzeichen einsetzen

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Tabelle 6: AUFGABENPLANUNG UND FOLGEKOSTEN

Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

KontoNr.	Neue Aufwendungen und Folgekosten	2026	2027	2028	2029	2030	2031
	Konsum --> Erfolgsrechnung						
	Schulverband Hermrigen-Merzligen, Gemeinde-anteil --> Mehraufwand infolge Investitionstätigkeit ist jährlich bei Aufwandprognose einkalkuliert						
	Investitionen < CHF 25'000.00 (Aktivierungsgrenze) --> Erfolgsrechnung						
	Keine						
	Total Neue Aufwendungen und Folgekosten	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Version vom 09.11.26

Steuerertrag HRM2	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Mittlere Wohnbevölkerung nach dem zivilrechtlichen Wohnsitzprinzip	404	404	407	400	402	404	406	408	410
Ständige Wohnbevölkerung am 31.12.				400	402	404	406	408	410
x Umrechnungsfaktor in %				66.33 %	66.33 %	66.33 %	66.33 %	66.33 %	66.33 %
= Steuerpflichtige	252	268	270	265	267	268	269	271	272
Steueranlage nat. Personen	1.45	1.45	1.45	1.45	1.40	1.40	1.40	1.40	1.40
Steueranlage jur. Personen	1.45	1.45	1.45	1.45	1.40	1.40	1.40	1.40	1.40
Einkommenssteuern									
Zuwachsrate pro Jahr				-6.36 %	0.44 %	1.80 %	1.90 %	1.90 %	1.90 %
Steuergesetzrevision					0.00 %	-2.30 %	0.00 %	0.00 %	0.00 %
Steuer pro Pflichtiger	2'609.09	2'598.41	2'694.48	2'522.98	2'534.12	2'520.40	2'568.29	2'617.08	2'666.81
Total	953'362	1'009'744	1'054'888	970'626	946'000	945'559	968'295	991'553	1'015'345
Vermögenssteuern									
Zuwachsrate pro Jahr				-5.04 %	9.63 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %
Steuergesetzrevision									
Steuer pro Pflichtiger	365.69	320.37	373.10	354.29	388.42	396.19	404.12	412.20	420.44
Total	133'624	124'497	146'070	136'299	145'000	148'636	152'359	156'172	160'077
Juristische Personen (°Erfassungsmöglichkeit: Einzel oder mittels Zuwachsrate pro Jahr)									
°Gewinnsteuern	-26'575	-27'206	24'887	21'460	24'000				
°Kapitalsteuern	256	215	160	100	0				
°Holdingsteuern	0	0	0	0	0				
°Zuwachsrate pro Jahr						1.30 %	1.30 %	1.30 %	1.30 %
Total	-26'319	-26'991	25'047	21'560	24'000	24'312	24'628	24'948	25'273
Forderungsverluste allgemeine Gemeindesteuern* [-]	-449	-5	-8	-1'672	-700	-700	-700	-700	-700
Aktive Steuerausscheidungen Einkommen*	12'727	3'779	3'842	3'498	5'728	5'728	5'728	5'728	5'728
Passive Steuerausscheidungen Einkommen*	-32'983	-25'511	-15'687	-25'397	-28'422	-28'422	-28'422	-28'422	-28'422
Pauschale Steueranrechnungen natürliche Personen*	-363	-53	-432	-230	-210	-210	-210	-210	-210
Rückstellungen für Steuerteilungen natürliche Personen* (Bildung /Auflösung)	13'151	5'792	-7'030	0	0	0	0	0	0
Aktive Steuerausscheidungen Vermögen*	925	2'039	826	874	1'439	1'439	1'439	1'439	1'439
Passive Steuerausscheidungen Vermögen*	-9'948	-7'449	-7'318	-6'343	-7'141	-7'141	-7'141	-7'141	-7'141
Quellensteuern* (abzüglich Provision)	-17'338	9'351	10'472	14'100	7'000	7'000	7'000	7'000	7'000
Quellensteuern ausserhalb der Ertragsabrechnung* (BGSA, Grenzgänger)	548	0	485	316	340	340	340	340	340
Aktive Steuerausscheidungen Gewinnsteuern*	3'435	1'712	2'758	873	2'497	2'497	2'497	2'497	2'497
Passive Steuerausscheidungen Gewinnsteuern*	-3'462	0	0	-930	-944	-944	-944	-944	-944
Pauschale Steueranrechnungen juristische Personen*	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rückstellungen für Steuerteilungen juristische Personen* (Bildung /Auflösung)	223	-3'861	5'928	0	0	0	0	0	0
Aktive Steuerausscheidungen Kapitalsteuern*	17	5	0	97	279	279	279	279	279
Passive Steuerausscheidungen Kapitalsteuern*	-122	-84	-67	-103	-105	-105	-105	-105	-105
Quellensteuern juristische Personen*	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eingang abgeschriebene Steuern*	0	188	4'428	0	0	0	0	0	0
Nettoertrag der ord. GdeSteuern NP	1'053'256	1'122'372	1'190'536	1'092'071	1'069'034	1'072'229	1'098'688	1'125'759	1'153'456
Nettoertrag der ord. GdeSteuern JP	-26'228	-29'219	33'666	21'497	25'727	26'039	26'355	26'675	27'000
Nettoertrag der ord. GdeSteuern Total	1'027'028	1'093'153	1'224'202	1'113'568	1'094'761	1'098'268	1'125'043	1'152'434	1'180'455
Steueranlagezehntel NP in CHF	72'638	77'405	82'106	75'315	76'360	76'588	78'478	80'411	82'390
Steueranlagezehntel JP in CHF	-1'809	-2'015	2'322	1'483	1'838	1'860	1'883	1'905	1'929
Steueranlagezehntel NP und JP in CHF	70'830	75'390	84'428	76'798	78'197	78'448	80'360	82'317	84'318

***Achtung: Bei diesen Steuerarten werden die Steuerbeträge nicht automatisch der Steueranlage angepasst!**

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Version vom 09.11.26

Steuerertrag HRM2	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Anteil direkte Bundessteuer (gem. Art. 2a des Steuergesetzes) > Seite	**484**	**1'668**	**1'406**	**600**	**800**	**800**	**800**	**800**	**800**
Anteil OECD-Mindeststeuer	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Abzugsberechtigte Zentrumslasten (der Gemeinden	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
Bern, Biel, Thun, Burgdorf u. Langenthal)									
Amtl.Wert aller Liegenschaften mit einfacher LiegSteuer	**86'254'020**	**87'337'430**	**88'804'450**	**89'910'380**	**93'000'000**	**98'000'000**	**98'000'000**	**1'000'000**	**1'000'000**
Harmonisierter Steuerertrag pro Kopf	3'160.86	3'353.40	3'698.94	3'450.38	3'500.76	3'509.13	3'569.57	3'334.01	3'398.29
Harmonisierter Steuerertragsindex (HEI)	108.93	109.46	116.40	107.51	108.49	107.68	107.98	99.42	101.69
Mittlerer harm. Steuerertrag pro Kopf	2'901.61	3'063.57	3'177.71	3'209.23	3'226.71	3'258.77	3'305.79	3'353.53	3'341.80

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Version vom 09.11.26

1	Finanzausgleich (Vollzugsjahr = Dreijahresdurchschnitt)		(2022/23/24) 2025	(2023/24/25) 2026	(2024/25/26) 2027	(2025/26/27) 2028	(2026/27/28) 2029	(2027/28/29) 2030	(2028/29/30) 2031	Konto HRM2
1.01	Mittlere Wohnbevölkerung gemäss FILAG, Art. 7		*401*	405	404	403	402	404	406	
1.02	Ordentlicher Steuerertrag NP		*1'031'114*	1'122'055	1'134'993	1'117'214	1'077'778	1'079'984	1'098'892	
1.03	Ordentlicher Steuerertrag JP		*15'063*	-7'260	8'648	26'963	24'421	26'040	26'356	
1.04	Zentrumslasten		*0*	0	0	0	0	0	0	
1.05	Steueranlage nat. Personen		*1.4833*	1.4500	1.4500	1.4333	1.4167	1.4000	1.4000	
1.06	Steueranlage jur. Personen		*1.4833*	1.4500	1.4500	1.4333	1.4167	1.4000	1.4000	
1.07	Harmonisierungsfaktor ord. Steuerertrag NP		*1.65*	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	
1.08	Harmonisierungsfaktor ord. Steuerertrag JP		*1.65*	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	
1.09	Harmonisierungsfaktor Liegenschaftssteuer		*1.25*	1.25	1.25	1.25	1.25	1.25	1.25	
1.10	Harm. Ordentlicher Steuerertrag NP		*1'150'879*	1'276'821	1'291'544	1'285'794	1'255'444	1'272'838	1'295'123	
1.11	Harm. Ordentlicher Steuerertrag JP		*14'678*	-8'262	9'841	31'031	28'491	30'690	31'063	
1.12	Harm. Liegenschaftssteuer		*107'526*	109'332	110'855	113'215	117'046	120'417	82'083	
1.13	Anteil direkte Bundessteuer		*815*	1'186	1'225	935	733	800	800	
1.14	Anteil OECD-Mindeststeuer		*0*	0	0	0	0	0	0	
1.15	Harm. Steuerertrag Total inkl. dir.Bundessteuer und OECD		*1'273'897*	1'379'077	1'413'464	1'430'975	1'401'714	1'424'745	1'409'069	
1.16	Harm. Steuerertrag pro Kopf		*3'174.16*	3'405.13	3'501.56	3'550.81	3'486.85	3'526.60	3'470.61	
1.17	Mittlerer harmonisierter Steuerertrag p.K.		*2'943.13*	3'048.12	3'150.00	3'205.00	3'232.00	3'264.00	3'306.00	
1.18	Harm. Steuerertrags-Index (HEI)		*107.85*	111.71	111.16	110.79	107.89	108.05	104.98	
1.19	**Disparitätenabbau**	**37%**	***-34'308***	***-53'497****	***-52'508***	***-51'563***	***-37'907***	***-39'253***	***-24'728***	**9300.3622.7 / 4622.7**
1.20	HEI nach Disparitätenabbau		*104.95*	107.38	107.03	106.80	104.97	105.07	103.14	
1.21	**Mindestausstattung vor Kürzung HEI 86%,**	**ab 2027 85.6%**	***0***	**0***	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
1.22	Bilanzsituation pro Kopf		*8'077.28*	7'985.48x						
1.23	Indexiert/Standardisiert		*1.01*	0.90	---	---	---	---	---	
1.24	Bruttoverschuldungsanteil		*24.15*	21.49x						
1.25	Indexiert/Standardisiert		*-0.67*	-0.76	---	---	---	---	---	
1.26	Nettozinsbelastung		*-2.41*	-1.33x						
1.27	Indexiert/Standardisiert		*0.13*	0.36	---	---	---	---	---	
1.28	Zinsbelastungsanteil		*0.04*	-0.02x						
1.29	Indexiert/Standardisiert		*-0.08*	-0.22	---	---	---	---	---	
1.30	Durchschnitt der 4 Kennzahlen		*-0.41*	-0.38	---	---	---	---	---	
1.31	Kennzahlen-Mix - Kürzung in %		*0.00*	---	---	---	---	---	---	
1.32	Kürzung in CHF		*0*	0	0	0	0	0	0	
1.33	**Mindestausstattung nach Kürzung**		***0***	**0***	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**9300.4621.5**
1.34	**Total (+ zu Gunsten / - zu Lasten)**		***-34'308***	***-53'497****	***-52'508***	***-51'563***	***-37'907***	***-39'253***	***-24'728***	

***Achtung: Provisorischer Prognosewert**

Anmerkung: Allfällige Ausgleichszahlungen für Einbussen bei Gemeindefusionen gemäss Artikel 34 Absatz 1 Gesetz über den Finanz- und Lastenausgleich (FILAG) sind nicht berücksichtigt. Weitere Angaben finden Sie in den Erläuterungen zur Finanzplanungshilfe.

2	Pauschale Abgeltung Zentrumslasten	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
2.01	**Pauschale Abgeltung Bern / Biel / Thun**	***0***	**---**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
2.02	**Total**	***0***	***0****	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	**9300.4621.6**

***Achtung: Provisorischer Prognosewert**

3	Geografisch-topografischer Zuschuss		2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
3.01	**Zuschuss Fläche p.K. ha** *(Median 80% = 0.568 p.K. ha)*	*0.568*	***122***	**0***	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
3.02	**Zuschuss Strasse p.K. m'** *(Median 80% = 12.190 p.K. m')*	*15.353*	***10'549***	**9'805***	**9'805**	**9'805**	**9'805**	**9'805**	**9'805**	
3.03	**Zuschuss Total**		***10'671***	**9'805**	**9'805**	**9'805**	**9'805**	**9'805**	**9'805**	

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Version vom 09.11.26

3.04	**Zuschuss Total, höchstens CHF 1'200.-- p/K**	***10'671***	**9'805**	**9'805**	**9'805**	**9'805**	**9'805**	**9'805**	
3.05	Harm. Steuerertrags-Index (HEI)	*107.85*	111.71	111.16	110.79	107.89	108.05	104.98	
3.06	HEI - Kürzung in % (ab HEI 140 - HEI 160 linear)	*0.00*	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
3.07	**Total**	***10'671***	***9'805****	***9'805****	***9'805****	***9'805****	***9'805***	***9'805***	**9300.4621.6**

***Achtung: Provisorischer Prognosewert**

4	**Soziodemografischer Zuschuss**	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	**Konto HRM2**
4.01	Index (pro Kopf)	*198.67*	224.17						
4.02	Index (absolut)	*79'733*	90'789						
4.03	%-Anteil	*0.01181*	0.01259						
4.04	**Total**	***2'066***	***2'203****	***2'258***	***2'314***	***2'372***	***2'431***	***2'492***	**9300.4621.6**

***Achtung: Provisorischer Prognosewert**

5	**Lastenausgleichssysteme Grundlagen**	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	**Konto HRM2**
5.01	**Zivilrechtliche Wohnbevölkerung**	**404**	**407**	**400**	**402**	**404**	**406**	**408**	
5.02	**ÖV-Punkte**	***31.62***	**30.70***	**30.70**	**30.70**	**30.70**	**30.70**	**30.70**	

***Achtung: Provisorischer Prognosewert**

6	**Lastenausgleich Lehrergehälter Kindergarten**	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	**Konto HRM2**
6.01	**Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr)**								
6.02	**Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1)**								
6.03	**Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr); umgerechnet auf**	7 Monate		0	0	0	0	0	
6.04	**Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1); umgerechnet auf**	5 Monate		0	0	0	0	0	
6.05	**Total Budgetbetrag (netto)**	***12 Monate***		***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	**gem. Kalkulationstool**

7	**Lastenausgleich Lehrergehälter Basisstufe**	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	**Konto HRM2**
7.01	**Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr)**								
7.02	**Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1)**								
7.03	**Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr); umgerechnet auf**	7 Monate		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
7.04	**Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1); umgerechnet auf**	5 Monate		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
7.05	**Total Budgetbetrag (netto)**	***12 Monate***		***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	**gem. Kalkulationstool**

8	**Lastenausgleich Lehrergehälter Primarschule**	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	**Konto HRM2**
8.01	**Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr)**								
8.02	**Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1)**								
8.03	**Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr); umgerechnet auf**	7 Monate		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
8.04	**Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1); umgerechnet auf**	5 Monate		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
8.05	**Total Budgetbetrag (netto)**	***12 Monate***		***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	**gem. Kalkulationstool**

9	**Lastenausgleich Lehrergehälter Sekundarstufe I**	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	**Konto HRM2**
9.01	**Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr)**								
9.02	**Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1)**								

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Version vom 09.11.26

9.03	**Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr); umgerechnet auf**	7 Monate		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
9.04	**Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1); umgerechnet auf**	5 Monate		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
9.05	**Total Budgetbetrag (netto)**	***12 Monate***		***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	**gem. Kalkulationstool**
6/7/8/9	**Total Lastenausgleich Lehrergehälter**	***12 Monate***		***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	

10	**Lastenausgleich Soziales**	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	**Konto HRM2**
10.01	Franken pro Einwohner			677	**697**	**706**	**705**	**668**	
10.02	**Total**			***270'927***	***280'194***	***285'224***	***286'230***	***272'544***	**5799.3611**
					Änderung gegenüber Planvariante 2				
10.03	**Selbstbehalt familienergänzende Betreuungsangebote und**								
10.04	**Total**			***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	

11	**Lastenausgleich EL**	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	**Konto HRM2**
11.01	Franken pro Einwohner			247	258	272	284	283	
11.02	**Total**			***98'800***	***103'716***	***109'888***	***115'304***	***115'464***	**5320.3631**

12	**Lastenausgleich Familienzulagen**	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	**Konto HRM2**
12.01	Franken pro Einwohner			5	5	6	6	6	
12.02	**Total**			***2'000***	***2'010***	***2'424***	***2'436***	***2'448***	**5410.3631**

13	**Lastenausgleich ÖV**	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	**Konto HRM2**
13.01	Franken pro öV-Punkt			409	408	410	415	425	
13.02	**Anteil öV-Punkte 66.67%**			**12'552**	**12'521**	**12'596**	**12'755**	**13'052**	
13.03	Franken pro Einwohner			52	52	52	53	54	
13.04	**Anteil Einwohner 33.33%**			**20'829**	**20'961**	**21'093**	**21'601**	**22'110**	
13.05	**Total**			***33'381***	***33'481***	***33'688***	***34'356***	***35'161***	**6291.3631**

14	**Lastenausgleich Neue Aufgabenteilung**	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	**Konto HRM2**
14.01	Franken pro Einwohner			185	184	183	182	182	
14.02	**Total**			***73'995***	***74'034***	***74'056***	***74'077***	***74'098***	**9300.3621.6**

15	**Pauschalierung der Interventionskosten**		**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	**Konto HRM2**
	Bei Gemeinden mit	Pro Einwohner:								
15.01	bis zu 1'000 Einwohnern:	CHF 0.65			260.00	261.30	262.60	263.90	265.20	
15.02	zwischen 1'001 bis 2'000 Einwohnern:	CHF 1.10			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
15.03	zwischen 2'001 bis 4'000 Einwohnern:	CHF 2.50			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
15.04	zwischen 4'001 bis 10'000 Einwohnern:	CHF 4.35			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
15.05	ab 10'001 Einwohnern:	CHF 5.45			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
15.06	bei der Stadt Thun:	CHF 8.50			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
15.07	bei der Stadt Biel:	CHF 18.50			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
15.08	bei der Stadt Bern:	CHF 18.85			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
15.09	**Total**				***260.00***	***261.30***	***262.60***	***263.90***	***265.20***	**1110.3631.xx**

15.10 *Gemeinden mit Ressourcenvertrag bei der vertraglichen Rechnungsstellung, wird der Rechnungsbetrag der pauschalierten Interventionen in Abzug gebracht.*

BSG 551.111 - Polizeiverordnung (PolV) wurde per 1. August 2024 revidiert und die Ansätze angepasst.

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Funktion (in 4 Stellen): 7201

Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

Tabelle 7: **ABWASSERENTSORGUNG**

		2026	2027	2028	2029	2030	2031	Bemerkungen
	Betrieblicher Aufwand							
30	Personalaufwand	2.1	2.1	2.1	2.1	2.1	2.1	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311	Anschaffungen	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314	Unterhalt	49.0	41.0	41.4	41.8	42.2	42.7	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
		-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
		-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31	übriger Sachaufwand	21.7	12.8	12.9	13.0	13.1	13.3	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33	Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33	Abschreibungen auf VV gem.HRM2	6.5	22.3	22.9	29.2	29.8	30.4	best. und neues VV.
35	Einlage in den Werterhalt	27.3	27.3	27.3	27.3	27.3	27.3	inkl. Abschr. Erweiterungsinvest.
36	Beiträge	91.6	102.2	103.7	105.3	106.9	108.5	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612	verr. Verwaltungsaufwand	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.1	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
	Total betrieblicher Aufwand	***199.2***	***208.6***	***211.3***	***219.7***	***222.5***	***225.3***	
	Betrieblicher Ertrag							
424	Benützungsgebühren	140.1	145.2	145.2	145.2	145.2	145.2	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.							Eingabe der Veränderung
424	Anschlussgebühren (nur wenn **nicht** an WE angerechnet)							manuelle Eingabe!
42	übrige Entgelte (Rückerstattungen…)	0.3	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	
45	Entnahmen aus dem Werterhalt	46.5	54.3	55.2	61.8	62.8	59.5	
46	Beiträge (Ertragsanteile)	13.3	14.3	14.5	14.7	15.0	15.2	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
		-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
		-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
	Total betrieblicher Ertrag	***200.3***	***214.3***	***215.4***	***222.2***	***223.4***	***220.3***	
	ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	**1.1**	**5.6**	**4.1**	**2.4**	**0.9**	**-5.0**	
34	Finanzaufwand	2.9	3.4	5.6	10.7	11.4	12.1	(+) Aufwand
44	Finanzertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
	ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	**-2.9**	**-3.4**	**-5.6**	**-10.7**	**-11.4**	**-12.1**	
	OPERATIVES ERGEBNIS	**-1.8**	**2.2**	**-1.5**	**-8.3**	**-10.5**	**-17.1**	
38	ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48	ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
	AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	
	GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	**-1.8**	**2.2**	**-1.5**	**-8.3**	**-10.5**	**-17.1**	

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Tabelle 7: **ABWASSERENTSORGUNG**

Funktion (in 4 Stellen): 7201

Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

Eckdaten / Übersicht Abwasserentsorgung

	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Bemerkungen
Einlagesatz Werterhalt	60%	60%	60%	60%	60%	60%	gesetzliches Minimum: 60 %
Entnahme WE (in ER verb. Invest./werterh. Unterhalt)	40.0	32.0	32.3	32.6	33.0	33.3	max. bis Höhe Restbestand WE
Kostendeckungsgrad	99%	101%	99%	96%	96%	93%	Ertrag in % Aufwand (ohne Aufwands-/Ertragsüberschuss)
Selbstfinanzierung	-14.5	-2.5	-6.5	-13.6	-16.2	-18.8	Einl. + Abschr. - Entn. + Ergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	-29%	-2%	-13%	-3%	-32%	-38%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	68.2	70.4	68.8	60.6	50.1	33.0	
Bestand Werterhalt	157.0	130.0	102.1	67.6	32.2	-	
- in % Wiederbeschaffungswerte	4.3%	3.6%	2.8%	1.9%	0.9%	0.0%	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	568.0	611.4	701.4	728.5	1'199.3	1'219.6	
Nettoinvestitionen	50.0	112.3	50.0	500.0	50.0	50.0	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	6.5	22.3	22.9	29.2	29.8	30.4	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	611.4	701.4	728.5	1'199.3	1'219.6	1'239.2	

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Funktion (in 4 Stellen): 7301

Tabelle 7: **ABFALLWIRTSCHAFT**

Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

		2026	2027	2028	2029	2030	2031	Bemerkungen
	Betrieblicher Aufwand							
30	Personalaufwand	0.6	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311	Anschaffungen	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314	Unterhalt	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
		-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
		-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31	übriger Sachaufwand	28.0	29.3	29.6	29.9	30.2	30.5	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33	Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33	Abschreibungen auf VV gem.HRM2	-	-	-	-	-	-	best. und neues VV.
36	Beiträge	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612	verr. Verwaltungsaufwand	3.8	1.8	1.8	1.9	1.9	1.9	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
	Total betrieblicher Aufwand	***33.5***	***33.1***	***33.4***	***33.7***	***34.1***	***34.4***	*automatische Berechnung*
	Betrieblicher Ertrag							
424	Benützungsgebühren	25.2	26.4	26.4	26.4	26.4	26.4	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.							Eingabe der Veränderung
42	übrige Entgelte (Rückerstattungen…)	1.4	2.1	2.1	2.1	2.1	2.1	
46	Beiträge (Ertragsanteile)	1.1	1.1	1.1	1.1	1.2	1.2	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
		-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
		-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
	Total betrieblicher Ertrag	***27.7***	***29.6***	***29.7***	***29.7***	***29.7***	***29.7***	*automatische Berechnung*
	ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	**-5.8**	**-3.4**	**-3.7**	**-4.1**	**-4.4**	**-4.7**	
34	Finanzaufwand	-	-	-	-	-	0.0	(+) Aufwand
44	Finanzertrag	0.9	0.9	0.9	0.9	0.8	0.8	(+) Ertrag
	ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	**0.9**	**0.9**	**0.9**	**0.9**	**0.8**	**0.8**	
	OPERATIVES ERGEBNIS	**-4.8**	**-2.5**	**-2.9**	**-3.2**	**-3.6**	**-3.9**	
38	ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48	ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
	AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	
	GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	**-4.8**	**-2.5**	**-2.9**	**-3.2**	**-3.6**	**-3.9**	

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Funktion (in 4 Stellen): 7301

Tabelle 7: **ABFALLWIRTSCHAFT**

Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

Eckdaten / Übersicht Abfallwirtschaft

	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Bemerkungen
Kostendeckungsgrad	86%	92%	91%	90%	90%	89%	Ertrag in % Aufwand
Selbstfinanzierung	-4.8	-2.5	-2.9	-3.2	-3.6	-3.9	Abschreibungen + Gesamtergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	13.1	10.6	7.7	4.5	0.9	-3.0	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Anfangsbestände
Nettoinvestitionen	-	-	-	-	-	-	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	-	-	-	-	-	-	

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Tabelle 10: **Ergebnisse der Finanzplanung - gebührenfinanzierter Haushalt**

Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

		Prognoseperiode						
		2026	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	
1.	**Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)**							
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-4	19	17	22	20	15	
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	-2	-3	-5	-10	-11	-11	
	operatives Ergebnis	-6	16	13	12	10	4	
1.c	ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	***total:***
1.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten**	**-6**	**16**	**13**	**12**	**10**	**4**	**48**
2.	**Investitionen und Finanzanlagen**							
2.a	gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	50	112	50	500	50	50	
2.b	gebührenfinanzierte Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
4.	**Folgekosten neue Investitionen/Anlagen**							
4.a	Abschreibungen	1	16	17	23	24	24	***total:***
4.d	Total Investitionsfolgekosten	1	16	17	23	24	24	106
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-6	16	13	12	10	4	48
4.f	**Gesamtergebnis Erfolgsrechnung**	**-7**	**0**	**-4**	**-11**	**-14**	**-21**	**-58**
7.	**Selbstfinanzierung und SFG**							***total:***
7.a	Selbstfinanzierung gebührenfinanziert	-19	-5	-9	-17	-20	-23	*-93*
7.b	Selbstfinanzierungsgrad alle Spez.fin.	-39%	-4%	-19%	-3%	-39%	-45%	-11%

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Tabelle 10: **Ergebnisse der Finanzplanung - allgemeiner Haushalt**

Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

		Prognoseperiode 2026	2027	2028	2029	2030	2031	
1.	**Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)**							
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-203	-334	-187	-157	-149	-81	
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	69	69	75	82	83	85	
	operatives Ergebnis	-134	-265	-111	-76	-66	5	
1.c	ausserordentliches Ergebnis	5	-21	-22	-22	-22	-23	***total:***
1.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten**	**-129**	**-286**	**-133**	**-98**	**-88**	**-18**	**-753**
2.	**Investitionen und Finanzanlagen**							
2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	124	498	150	150	0	0	
2.b	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
3.	**Finanzierung von Investitionen/Anlagen**							
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	0	0	52	796	941	1'020	
3.b	bestehende Schulden	0	0	0	0	0	0	
3.c	total Fremdmittel kumuliert	0	0	52	796	941	1'020	
4.	**Folgekosten neue Investitionen/Anlagen**							
4.a	Abschreibungen	3	18	22	25	25	25	
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	0	0	0	7	15	17	
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	0	0	0	***total:***
4.d	Total Investitionsfolgekosten	3	18	22	33	40	42	158
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-129	-286	-133	-98	-88	-18	-753
4.f	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten**	**-132**	**-304**	**-155**	**-130**	**-129**	**-60**	**-911**
5.	**Finanzpolitische Reserve**							***total:***
5.a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	-132	-304	-155	-130	-129	-60	-911
5.b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0	0
5.c	Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0	0
5.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrechnung**	**-132**	**-304**	**-155**	**-130**	**-129**	**-60**	**-911**
6.	**Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)**							***total:***
6.a	1 StAnZl	77	78	78	80	82	84	80
6.b	Gesamtergebnis in StAnZl.	-1.7	-3.9	-2.0	-1.6	-1.6	-0.7	-1.9

Einwohnergemeinde Merzligen, 2026 - 2031

Tabelle 10: **Ergebnisse der Finanzplanung - konsolidierter Haushalt**

Version vom 09.11.26

Beträge in CHF 1'000

		Prognoseperiode						
		2026	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	
1.	**Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)**							
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-207	-316	-170	-136	-129	-66	
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	67	67	71	72	73	74	
	operatives Ergebnis	-140	-249	-99	-64	-56	8	
1.c	ausserordentliches Ergebnis	5	-21	-22	-22	-22	-23	***total:***
1.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten**	**-135**	**-270**	**-120**	**-86**	**-78**	**-14**	**-705**
2.	**Investitionen und Finanzanlagen**							***total:***
2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	124	498	150	150	0	0	922
2.b	gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	50	112	50	500	50	50	812
2.c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
3.	**Finanzierung von Investitionen/Anlagen**							
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	0	0	52	796	941	1'020	
3.b	bestehende Schulden	0	0	0	0	0	0	
3.c	total Fremdmittel kumuliert	0	0	52	796	941	1'020	
4.	**Folgekosten neue Investitionen/Anlagen**							
4.a	Abschreibungen	4	34	39	49	49	50	
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	0	0	0	7	15	17	
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	0	0	0	***total:***
4.d	Total Investitionsfolgekosten	4	34	39	56	64	67	264
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-135	-270	-120	-86	-78	-14	-705
4.f	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten**	**-139**	**-305**	**-159**	**-142**	**-143**	**-81**	**-968**
5.	**Finanzpolitische Reserve (allg. HH)**							***total:***
5.a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	-139	-305	-159	-142	-143	-81	-968
5.b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0	0
5.c	Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0	0
5.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrechnung**	**-139**	**-305**	**-159**	**-142**	**-143**	**-81**	**-968**
6.	**Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)**							***total:***
6.a	1 StAnZl	77	78	78	80	82	84	80
6.b	Gesamtergebnis in StAnZl.	-1.8	-3.9	-2.0	-1.8	-1.7	-1.0	-2.0